

destruxit — funditus extirpavit, et destruxit) gebrauchen, aber im Detail wie in der Tendenz der Darstellung mehrfach voneinander abweichen.¹ Die Dauer der Belagerung Tortonas im J. 1155 gibt Otto Morena vom 13. Februar bis April, der Mailänder Autor genauer vom 14. Februar bis zum 18. April an; beide erwähnen hierbei den Tod des Mailänders *Ugo Vesconte* (*Vicecomes*) und erklären die Übergabe der Stadt aus dem Wassermangel.² Der Abzug der Verteidiger erfolgte nach Otto Morena *cum rebus illis quas portare potuerunt*, nach dem Mailänder Autor *cum hiis que portare poterant*, worauf die Stadt bis auf den Grund zerstört wurde. Die folgende Kaiserkrönung Friedrichs in Rom wird ähnlich erwähnt³ (*Romam pergens ibique a d. papa Adriano . . . incoronatus . . . imperator est effectus — abiit Romam et ibi ab Adriano papa coronatus et imperator factus est*). Über die Kämpfe der Mailänder und der Pavesen um Tortona weiß Otto Morena als Augenzeuge besonders ausführlich zu berichten; trotzdem vermag der Mailänder Geschichtsschreiber in nicht minder eingehender Darstellung noch manche ergänzende und berichtigende Angaben, so zum Beispiel über die hier beteiligten Mailänder Tormannschaften, zu machen.⁴ Beide Autoren schildern übereinstimmend, wie die Mailänder den Ort Sale nicht einnehmen konnten, wie die siegreichen Pavesen beinahe in Tortona eindringen (*in civitatem . . . intraverunt — usque in civitatem et fere una cum illis intraverunt*), wie sich viele Mailänder in die Kathedrale flüchteten (*multi . . . in ecclesiam maiorem confugerunt — multi in ecclesia fugerunt*), wie schließlich die in Tortona Eingeschlossenen durch Gottes Barmherzigkeit (*miseri-cordia*) gerettet wurden und wie die Mailänder dann für die Neubefestigung der Stadt Sorge trugen.⁵ Beide berichten weiterhin auch, wie die Mailänder Erfolge über die Pavesen am Fest der Heiligen Gervasius und Protasius (d. i. 19. Juni 1155) bei *Setezanum* (Siziano) und später bei *Pozolum* (Pozzol del Groppo) errangen⁶, wie sie ferner im Juni 1157 die Pavesen in Vigevano belagerten und nach wenigen Tagen (*per tres dies eum obsiderunt — per aliquot dies eos obsedissent*) die schlecht verproviantierte

¹) Otto Morena S. 17—20, Mailänder Quelle S. 16f. ²) Otto Morena S. 22f., Mailänder Quelle S. 17. ³) Otto Morena S. 29, Mailänder Quelle S. 18. ⁴) Otto Morena S. 24 ff., Mailänder Quelle S. 18f. ⁵) Otto Morena S. 25—28, Mailänder Quelle S. 18—22 (s. hierzu auch oben S. 128 N. 3). ⁶) Otto Morena S. 28f., Mailänder Quelle S. 21f.